

Pinocchio – Medienbestand der Bibliothek Muristalden CMB

Textausgaben

Collodi, Carlo. Le avventure di Pinocchio. Storia di un burattino. Mit den Illustrationen von Enrico Mazzanti. 191 S., 3. Aufl. - Milano : Rizzoli, 1981

Pinocchio hat seit seinem Erscheinen 1881, respektive 1883 in Buchform Generationen begeistert, das Buch ist längst ein echter Klassiker. In diesem Band sind alle Abenteuer im italienischen Original nachzulesen. Mit den Originalillustrationen von Enrico Mazzanti und einer Einführung von Pietro Citati.

Collodi, Carlo. Le avventure di Pinocchio. Illustrazioni in nero e a colori di Attilio Mussino. (Biblioteca economica per i ragazzi). 206 S., Milano : A. Barion, o.J.

Bei diesem Kleinod handelt es sich um eine autorisierte Lizenzausgabe. Leider kann das Erscheinungsjahr nicht festgestellt werden. Es dürfte aber nur unwesentlich jünger sein, als beim Original, welches 1932 im Verlag „Bemporad“ in Florenz erschienen ist. Die private Leihgabe wird der Bibliothek des Campus Muristalden freundlicherweise für die Zeit des Pinocchio Spektakels zur Verfügung gestellt.

Collodi, Carlo. Die Geschichte eines Hampelmanns. Ein Fortsetzungsroman. Zweisprachige Ausgabe: Italienisch-Deutsch. Übersetzung von Marianne Schneider. 235 S., 1. Aufl. - München : Schirmer/Mosel, 2003

Diese Pinocchio-Ausgabe kommt zweisprachig daher: im italienischen Original, das Straßen-Toskanisch auf höchstem poetischen Niveau ist, und in einer neuen Übersetzung von Marianne Schneider, die sich bekanntlich in der toskanischen Sprache und deren Eigenheiten bestens auskennt. Der Leser, ob Kind oder Erwachsener, hat das zweifache Vergnügen einer sprachlich bereinigten, literarisch kongenialen Übersetzung und kann dabei noch Italienisch lernen.

Collodi, Carlo. Pinocchios Abenteuer. Die Geschichte einer Holzpuppe. Mit 86 Illustrationen von Enrico Mazzanti ; Übersetzung und Nachwort von Hubert Bausch. 200 S., Stuttgart : Reclam, 2008

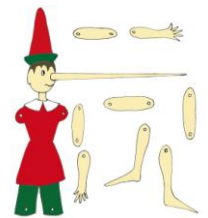
Der unsterbliche Kinder-Klassiker mit den ebenso klassischen Federzeichnungen des trefflichen Enrico Mazzanti, einem Zeitgenossen von Carlo Collodi. Diese Ausgabe enthält alle Originalillustrationen, die Enrico Mazzanti in Zusammenarbeit mit dem Autor schuf.

Collodi, Carlo. Pinocchios Abenteuer. Die Geschichte einer Holzpuppe. Mit 40 Illustrationen von Enrico Mazzanti ; Übersetzung und Nachwort von Hubert Bausch. 212 S., Stuttgart : Reclam, 1986

Diese „Reclam-Ausgabe“ ist textidentisch mit derjenigen aus dem Jahre 2008, enthält aber nicht alle Originalillustrationen, die Enrico Mazzanti in Zusammenarbeit mit dem Autor schuf.

Collodi, Carlo. Pinocchio. Mit neuen Bildern von Roberto Innocenti ; Deutsch von Hubert Bausch. 191 S., 3. Aufl. - Düsseldorf : Sauerländer, 2007

Für Kinder wie Erwachsene schlicht und einfach das Schönste! Roberto Innocenti schuf mit seinen detailreichen Bildern, die Realität und Phantasie in den lebendigen italienischen Gassen und in der bezaubernden Landschaft der Toskana verbinden, ein Meisterwerk der Buchillustration. Die vorliegende komplett überarbeitete Ausgabe der Abenteuer des hölzernen Jungen vereint die vor über 25 Jahren entstandenen Illustrationen mit 15 neuen Bildern des Künstlers.



Collodi, Carlo. Pinocchios Abenteuer. Illustrationen von Jan Marcin Szancer ; Übersetzung von Rudolf Köster. 174 S., 1. Aufl. - Zürich : Buchclub Ex Libris, 1963

Schöne Halbleinwandausgabe mit Kopffarbschnitt prächtigem Buchdeckel und zahlreichen, zum Teil ganzseitigen farbigen Textillustrationen.

Collodi, Carlo. Pinocchio. Erzählt von Pristinä Franke ; Bilder von Kęstutis Kasparavičius. 47 S., 3. Aufl., der überarb. Neuausgabe. - Münster : Coppenrath, 2005

Ein sehr schönes Buch für die Kleinen. Sehr geeignet zum Vorlesen oder zum Selberlesen ab 6 Jahren. Der Originaltext wurde behutsam gekürzt und in kunstvoll farbige Illustrationen eingebettet.

Nöstlinger, Christine. Der neue Pinocchio. Die Abenteuer des Pinocchio neu erzählt ; mit farbigen Bildern von Nikolaus Heidelberg. 211 S., 3. Aufl. - Weinheim : Beltz & Gelberg, 2003

Pinocchio inspirierte Autoren und Künstler in aller Welt; zahlreiche Bearbeitungen erzählen seine Abenteuer. Christine Nöstlinger hat seine Geschichte neu erzählt, Nikolaus Heidelberg hat den Band mit über hundert farbigen Bilder illustriert. Die farbenfrohen Illustrationen machen das Buch reich und sind zusammen mit der grossen Druckschrift dem schwächeren Leser eine wichtige Informationsstütze. Der neue Pinocchio für Kinder von heute! Ab. 7 Jahren.

Bierbaum, Otto Julius. Zäpfel Kerns Abenteuer. Eine deutsche Kasperlgeschichte. Frei nach Collodis Pinochhio ; mit 65 Zeichnungen von Arpad Schmidhammer. 280 S., 26.-35. Tsd. – Köln : Schaffstein, 1905

Die über hundert jährige deutsche Adaption der italienischen Abenteuer Geschichte von Pinocchio ist eine echte Trouville. Es handelt sich um eine private Leihgabe, die der Bibliothek des Campus Muristalden freundlicherweise für die Zeit des Pinocchio Spektakels zur Verfügung gestellt wird.

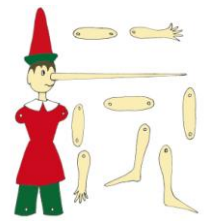
Bierbaum, Otto Julius. Zäpfel Kerns Abenteuer und lustige Streiche. Eine Kasperlgeschichte. für Kinder unserer Tage. Bearbeitet von Viktor Zifreund; mit Bildern von Heiner Rothfuchs. 280 S., 1.- 5. Tsd., der bearb. Neuausgabe – Köln : Schaffstein, 1961

Eine sprachlich neu bearbeitete und gekürzte Version der Originalausgabe von Bierbaums „Zäpfel Kerns Abenteuer“ und andern Bildern.

Bild- und Ton-Dokumente

Pinocchio. Die Abenteuer des Pinocchio. Regie: Luigi Comencini. S.I. : Koch Media, 2007 (Orig.-Produktion 1972) [6 Episoden auf 3 DVDs, ca. 322 Min./die komplette Serie]
Sprachen: Deutsch, Italienisch ; Untertitel: Deutsch
Alter: ab 6 Jahren

Luigi Comencinis TV-Serie "Pinocchio" von 1972 gilt als die schönste und zeitloseste TV-Adaption des gleichnamigen Romans von Carlo Collodi, aufwändig produziert und mit Stars wie Mario Adorf und Gina Lollobrigida hochkarätig besetzt. Das Drehbuch stammt von Suso Cecchi D'amico.



Le avventure di Pinocchio. Regie: Luigi Comencini. S.I. : Audiovisivi San Paolo , 2000
(Orig.-Produktion 1972) [1 DVD, ca. 128 Min. / Kurzfassung]
Sprachen: Italienisch, Englisch ; Untertitel: Italienisch, Englisch
Alter: ab 6 Jahren

Eine gekürzter Version in italienischer oder englischer Sprache (2 Std.) des italienischen Originals von Comencini, welches insgesamt über 5 Stunden dauert.

Collodi, Carlo. Pinocchios Abenteuer. Eine musikalische Erzählung für Kinder.
Gelesen von Stefan Wilkening. München : Süddeutsche Zeitung Edition, 2007
[1 CD, ca. 53 Min. / gekürzte Fassung]
Alter: ab 4 Jahren

Eine wunderbare musikalische Erzählung für Kinder zum Hören. Pinocchios Geschichte ist dabei in gekürzter Fassung neu von Michael Wachsmann übersetzt worden. Von Pinocchios Abenteuern erzählen und spielen: der Schauspieler Stefan Wilkening, der Komponist und Klarinetist Michael Riessler, Marco Ambrosini mit der Nyckelharpa und Michael Kiedaisch an der Percussion.

Sekundärliteratur / Annäherungen

Manganelli, Giorgio. Pinocchio. Ein Parallel-Buch zu Carlo Collodis Pinocchio. Übersetzung von Marianne Schneider. 221 S., 1. Aufl. - Frankfurt : Insel Verlag, 1993

Der vorliegende Band verspricht in seinem Untertitel ein Parallel-Buch zu Carlo Collodis Pinocchio zu sein. Als solches versucht es "Pinocchio" zu enträtseln: dieses Buch voller Spuren, Abdrücke, Rätsel, Scherze, Fluchten, ein Buch, in dem jedes Wort eine Endstation darstellt.

Richter, Dieter. Carlo Collodi und sein Pinocchio. Ein weitgereister Holzbengel und seine toskanische Geschichte. 139 S., 1. Aufl. - Berlin : Wagenbach, 2004

Eine heitere, lehr- und kenntnisreiche Kultur-, Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte Pinocchios, in der man nicht nur viel über Italien (insbesondere über Florenz und die Toskana) im 19. Jahrhundert erfährt, sondern auch über die noch heute herausragende Bedeutung dieses italienischen Klassikers.

Dieter Richter erzählt die Geschichte des Herrn Lorenzini, der sich Collodinennnt, in Florenz zwischen padroni und Gesinde aufwächst, politischer Journalist wird und seinen nicht gerade asketischen Lebenswandel mit Fortsetzungsromanen verdient.

Und er erzählt die Geschichte von dem hölzernen Lümmel, der ein schönes Toskanisch spricht, von Pinocchios Vorfahren in Italien und seinen Verwandten in ganz Europa und warum er heute noch die bekannteste italienische Romanfigur ist.

Bettetini, Maria. Eine kleine Geschichte der Lüge. Von Odysseus bis Pinocchio. 141 S., 2. Aufl. - Berlin : Wagenbach, 2003

Ein kurzes, unterhaltsames und lehrreiches Vademecum über die Lüge: ihre Geschichte, ihre Protagonisten, ihre Absichten.

Im ersten Kapitel geht die Autorin berüchtigten Allgemeinheiten und Gemeinheiten nach: Warum lügt man und mit welchen Folgen? Das zweite Kapitel widmet sich der verbotenen Lüge, der Lüge als Herausforderung Gottes. Das Lob der Lüge singt das dritte Kapitel: die griechischen Götter als Schwindler, Odysseus als Meister der Ausreden, Machiavelli als Lügenbold zugunsten des Staates, das Geschichtenerzählen als Lebensrettung. Im vierten Kapitel treten die geschichtsträchtigen Lügen auf - von der sogenannten "Konstantinischen Schenkung" bis zu dem, was Umberto Eco "serendipità" nennt, wie etwa die irrtümliche Entdeckung Amerikas.

Das Schlußkapitel stellt die Lüge als Anstifterin von Heiterkeit und engerer Kommunikation vor, von Nietzsche bis Manganelli.